



Niederschrift

Besprechungsgegenstand

Runder Tisch Fahrradverkehr

Ort und Datum der Besprechung

Bezirksrathaus Rodenkirchen

01.10.2019, 17:00Uhr

**Amt für Straßen und Verkehrsentwicklung
Team Fahrradbeauftragter**Stadthaus Deutz - Westgebäude
Willy-Brandt-Platz 2, 50679 KölnAuskunft Frau Welt, Zimmer 9 C 05
Telefon 0221 221-35149, Telefax 0221 221-27082
E-Mail christina.welt@stadt-koeln.de

Datum

18.12.2019

Teilnehmer/Teilnehmerinnen

Herr Homann	BBM	Herr Möllers	66
Herr Schykowski	CDU	Herr Lemke	66
Frau Aengenvoort	CDU	Frau Kollbach	66
Frau Ante	CDU	Frau Welt	66
Frau Dr. Müller	Grüne	Herr Schalke	ADFC
Herr Dr. Klusemann	SPD	Herr Reisig	VCD
Herr Daniel	FDP	Herr Tillmann-Gehrken	Senioren- vertreter
Herr Tempski	02-2		

Mitzeichnung von (Erstschrift zurück an Absender)**Verteiler**

Wie Teilnehmer

Inhalt**TOP 1: Begrüßung, Protokoll und Grundsätzliches**

Verabschiedung der Niederschrift vom 4.Runden Tisch Radverkehr.

TOP 2: Artikel aus der Kölnischen Rundschau vom 18.07.2019 und künftiges Vorgehen beim Runden Tisch

Herr Möllers spricht den Zeitungsartikel aus der Kölnischen Rundschau an. Im Zuge dessen wird die zukünftige Vorgehensweise beim Runden Tisch besprochen. In Zukunft wird die abgestimmte Niederschrift vom Runden Tisch als Mitteilung an die BV gehen.

TOP 3: Aktuelles – Rückbau freilaufende Rechtsabbieger Sofortmaßnahmen

Frau Kollbach stellt die 8 Knotenpunkte vor, die als Ad-Hoc-Maßnahmen im Projekt „Machbarkeitsstudie Rückbau freilaufende Rechtsabbieger“ angepasst werden sollen.

In Rodenkirchen liegt einer dieser Knotenpunkte am Südstadion. Es handelt sich um die Kreuzung Höniger Weg/Am Vorgebirgstor/Pohligstraße.

Freilaufende Rechtsabbieger sind separate Abbiegespuren, die am geradeausfahrenden Verkehr unsignalisiert vorbeigeführt werden und ein Mittel zur Beschleunigung des Kfz-Verkehrs. Sie stellen allerdings häufig Unfallschwerpunkte dar, da es durch die fehlende Entschleunigung beim Abbiegevorgang vermehrt zu Konflikten zwischen Kfz und Radfahrern/Fußgängern kommt. Um die Verkehrssicherheit zu erhöhen, wird die Stadt Köln in den nächsten Jahren sukzessive die 480 freilaufenden Rechtsabbieger in Köln überprüfen.

TOP 4: Maßnahmen aus der Bezirksvertretung derzeit in Bearbeitung

a) AN/0218/2017 Zollstockgürtel/Raderthalgürtel/Vorgebirgstraße

Im Runden Tisch Radverkehr am 25.09.18 hat die Verwaltung einen Entwurf vorgestellt, der die Wiederherstellung der Radverkehrsmarkierung an der Vorgebirgstraße vorsieht. Die Umsetzung dieses Entwurfs wurde anhand eines Fotos vorgestellt (siehe auch Mitteilung BV 2 0652/2019).

b) AN/1188/2018 Sichere Querung des Radwegs über den Robinienweg

Um die Sichtbeziehungen an der Kreuzung des Robinienwegs zu verbessern werden Findlinge gegen Falschparker ausgebracht. Zusätzlich wird der von Osten kommende Radfahrer mit einem Schild auf die Kreuzung aufmerksam gemacht.

c) AN/0176/2018; AN/1364/2016 Fahrradabstellanlagen in Zollstock

Die Fahrradständer sind beauftragt und werden in Kürze montiert.

d) Rheinufer/Kirchstraße

Die Verwaltung prüft den Vorschlag von Herrn Tillmann-Gehrken bezüglich einer Bodenmarkierung mit Richtungspfeilen und stellt die Ergebnisse beim nächsten Runden Tisch vor.

TOP 5: Sachstand Radverkehrskonzept Rodenkirchen

Das Radverkehrskonzept für Rodenkirchen befindet sich noch im Vergabeverfahren. Nach Auftragsvergabe ist geplant, das Radverkehrskonzept der Bezirksvertretung und im Anschluss der Öffentlichkeit vorzustellen.

TOP 6: Umsetzung beschlossener Radsanierungsmaßnahmen

a) Am Vorgebirgstor

Die Nordseite wurde bereits neu hergestellt. Auf der Südseite wurde ein taktile Trennstreifen eingebaut.

b) Sürther Leinpfad zw. Rheinpfädchen – Godorfer Hafen/Mühlenhof

Aufgrund der schwierigen Umsetzung wegen umweltrechtlicher Belange hat es hierzu ein Grundsatz-Termin zwischen den Ämtern 66, 67 (Grünflächenamt) und der unteren Naturschutzbehörde (571) gegeben. Dieser hat zum Ziel die Prozesse bei zukünftigen Radwegesanierungsmaßnahmen zu optimieren, damit diese schneller realisiert werden können. Es folgen Ortstermine für die einzelnen Projekte.

c) Sürther Leinpfad zw. Mühlengasse – Rheinufer/Lindemauer

Die Sanierung des Weges erfolgt im Zuge der Sanierung Lindemauer.

d) Vorgebirgstraße Sanierung des Fuß- und Radweges an der Vorgebirgstraße zwischen Einmündung „Am Vorgebirgstor“ und Einmündung „Bischofsweg“ (beide Fahrtrichtungen)

Die Verwaltung erstellt die Vorlage für den Baubeschluss.

e) Raderthalgürtel:

Die Sanierung wurde im Mai 2018 fertiggestellt.

TOP 7: Verschiedenes

a) Radwegsanierung am Militärring zwischen Schillingsrotter Weg und Verteilerkreis Süd AN/0735/2019

Das Bodengutachten ist beauftragt. In Abhängigkeit des Ergebnisses wird entweder die Decke saniert (konsumtive Maßnahme) oder ein Vollausbau durchgeführt.

b) Umwandlung Goethestraße in Köln-Marienburg in eine Fahrradstraße

Aus verkehrsplanerischer Sicht spricht grundsätzlich nichts gegen eine Umwandlung der Goethestraße in eine Fahrradstraße, es soll aber die Erstellung des Radverkehrskonzeptes abgewartet werden.

c) Sperrung Bödinger Straße für den Kfz-Verkehr

Die Stadt prüft die Bürgereingabe ob eine Sperrung für den Kfz-Verkehr möglich ist.

d) Fahrradbeauftragter on Tour

Am 25.09.19 waren Mitarbeiter aus dem Team des Fahrradbeauftragten mit einem Stand beim Markt auf dem Maternusplatz vertreten. Bürger hatten die Gelegenheit Infomaterial mitzunehmen und Anregungen und Beschwerden abzugeben. Der Stand war mit etwa 100 Bürgern über den Tag hinweg sehr gut besucht.

Der Termin für den nächsten Runden Tisch soll am Dienstag, 04.02.2020 um 17:00 Uhr stattfinden.

gez. Welt